



Sonne im Herzen

Wie sehr habe ich die Sonne in der letzten Woche genossen! Sie tauchte alles in neues Licht und wärmte durch und durch. Menschen saßen friedlich in Parks, Blüten reckten sich dem Licht entgegen, die ersten Insekten schwirrten und die Vögel zwitscherten lauthals. Es schien, als würde die gesamte Schöpfung aufatmen. Und ich mittendrin ebenso. Kein Wunder, dass Gott in der Bibel und in Liedern oft mit der Sonne verglichen wird, mit dem Licht, das die Finsternis vertreibt und alles zum Strahlen bringt. Gottes Freundlichkeit umgibt uns und wärmt uns. Und so wie ganz im Anfang Gott das Licht schuf, so macht Gott auch den Anfang auf uns hin. Gott kommt auf uns zu, mitten in unsere Dunkelheit und in die Starre unseres persönlichen Winters. Auch wenn wir es oft nicht wahrnehmen: Gott geht mit uns durch das Leid in Richtung Ostern. Lassen wir uns wieder erwärmen von Gottes bedingungsloser Liebe. Öffnen wir unser Herz neu für die Gnadensonne und staunen wir über die Versöhnung, die Jesus Christus schenkt.

Der Wochenspruch begleite uns durch diese Woche:

Gott aber erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. (Römer 5, 8)

Impulse

- Wie kann ich Gottes Liebe in mir neu willkommen heißen?
- Wem in meinem Umfeld kann ich einen „Sonnenstrahl“ schicken?
- Welche Bibelverse oder Lieder fallen mir ein, in denen „Sonne“ oder „Licht“ vorkommen?
- Das Lied „hello grace“ von der Gruppe Selah eignet sich vielleicht zum Herzerwärmen: [Verknüpfung](#)

Diese Spur wurde Ihnen gelegt von Maren Dettmers

Bild: Stefanie Bock @ fundus.ekhn.de

Eine gesegnete Woche wünschen Ihnen Ihre Spurenleger

Maren Dettmers, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Angela Gessner, Ulrike Hofmann, Dr. Christoph, Klock, Heinz Lenhart, Erika Ochs, Elisabeth Prügger-Schnizer, Heiko Ruff-Kapraun und Dr. Hans Jürgen Steubing

KIRCHE & CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt